



Schule Rahlstedter Höhe
Ahrenshooper Straße 1-3
22147 Hamburg

Tel.: 040/428 76 25-0

Fax: 040/428 76 25-22 LZ: 350 /5544

Mail: schule-rahlstedter-hoehe@bsb.hamburg.de

www.schule-rahlstedter-hoehe.de

Leitbild der Schule Rahlstedter Höhe

Wir Pädagoginnen und Pädagogen sind für die Kinder bildende und erziehende Begleiter.

- Wir erziehen die Kinder zu respektvollem Umgang.
- Wir erkennen und fördern unterschiedliche Fähigkeiten unserer Schülerinnen und Schüler und geben ihnen regelmäßig Rückmeldung, d.h. Lern- und Entwicklungsziele werden formuliert, besprochen und reflektiert.

Wir unterstützen die Kinder darin, sozial kompetente und selbstständig handelnde Menschen zu werden.

Soziales Lernen ist ein fester Bestandteil unserer ganztägigen Bildung und Betreuung, deshalb

- schaffen wir ein Klima, das von Toleranz, Demokratie, Gewaltfreiheit, gegenseitigem Respekt und interkulturellem Verständnis geprägt ist;
- erarbeiten wir gemeinsam Regeln und fordern ihre Einhaltung ein;
- sind Klassenrat, Konfliktmanagement, Klassenämter und Klassensprecherrunde feste Bestandteile unseres Schulalltags;
- bilden wir Streitschlichterinnen und Streitschlichter aus.

In unserer Schule wird selbstständiges und eigenverantwortliches Handeln bewusst gefördert, indem

- wir selbstgesteuertes Lernen bewusst unterstützen;
- wir individualisierte Lernangebote bereitstellen.

Wir unterstützen die Kinder mit unseren schulischen Angeboten zum individuellen Lernen.

Jede/r Schüler/in wird unter Berücksichtigung seiner individuellen Voraussetzungen gefördert und gefordert, deshalb

- überprüfen wir die Lernausgangslage des einzelnen Kindes mithilfe diagnostischer Verfahren;
- gestalten wir unsere Lernarrangements individualisiert (z.B. in individualisierten Übungsphasen);
- führen wir „Kooperative Lernformen“ wie z. B. „DAB“ = „Denken, Austauschen, Beraten“ und „Nummerierte Köpfe“ durch;
- kommunizieren und definieren wir die zu erreichenden Kompetenzen.

Uns ist wichtig, eine Gemeinschaft zu entwickeln, deshalb

- führen wir schulische Veranstaltungen z.B. Feriensingen, Klassenfahrten, Spendenläufe, Schulausflüge, Schulfeste durch;
- betreiben wir eine Schulbücherei mit Hilfe der Eltern;
- wurde das Feriensingen eingeführt sowie die „Schulkleidung“ gemeinsam mit dem Elternrat entwickelt.

Wir wollen die Schülerinnen und Schüler mit unseren schulischen Angeboten zum Lernen motivieren und ihre Neugierde wecken,

indem wir

- Material zum Anfassen, Ausprobieren und Handeln anbieten;
- die Interessen der Schülerinnen und Schüler berücksichtigen;
- Projekte und Lernwerkstätten anbieten;
- außerschulische Lernorte nutzen.

Alle an der Schule beteiligten Personen gehen wertschätzend miteinander um und beachten die gemeinsam entwickelten Regeln zum Umgang miteinander, deshalb

- unterstützen wir uns gegenseitig;
- haben wir ein „offenes Ohr“ und achten auf uns und aufeinander;
- streben wir eine gute Kommunikation und Konfliktmanagement an;
- entwickeln wir die Schulregeln weiter.

Wir machen Kinder zukunftsfähig,

darum

- fördern wir gezielt die sprachliche Entwicklung;
- haben wir einen Medienentwicklungsplan für unsere Schule verabschiedet;
- erhalten alle Schülerinnen und Schüler eine Grundausbildung am PC (z.B. Umgang mit Word, ...),

Wir arbeiten als Kollegium zusammen:

Wir arbeiten alle an der Qualitätsentwicklung von Schule. Fest verankerte Arbeitsgruppen unterstützen diesen Prozess.

Die Zusammenarbeit der Pädagoginnen und Pädagogen ist geprägt durch gegenseitige Wertschätzung und von Interesse an der Arbeit.

Wir arbeiten professionell, deshalb

- planen wir ganztägige Bildung und Betreuung zusammen mit unserem Kooperationspartner;
- arbeiten wir in Jahrgangsteams und tauschen uns auf Jahrgangskonferenzen regelmäßig aus;
- gibt es in allen Jahrgängen eine Jahrgangsleitung;
- planen wir die Förderung von Kindern kooperativ
- geben wir bewährtes Unterrichtsmaterial aus den Jahrgängen weiter;
- bilden wir uns regelmäßig individuell und gemeinsam fort.

So gestalten wir unser Schulleben:

Wir arbeiten mit Eltern und sozialen Einrichtungen vertrauensvoll zusammen,

deshalb

- sind wir mit den Eltern unserer Schüler in regelmäßigen Kontakt;
- nutzen wir das Wissen und Können der Eltern;
- werden Eltern aktiv in die Gestaltung des Schultages mit einbezogen (z.B. beim Lesen, Basteln, Backen, als Ausflugsbegleitung ...),
- nutzen wir die Kompetenzen und Hilfeleistungen verschiedener sozialer und unterstützender Einrichtungen für Schüler und Familien (z.B. ReBBZ, ASD, Jugendamt, Sportvereine...),
- informieren wir die Eltern regelmäßig (z.B. in Form von individuellen Elterngesprächen, Lernentwicklungsgesprächen, Wochenrückmeldungen, Postmappe, Mitteilungsbuch ...).

So ist unsere Rolle im Stadtteil:

Als Schule mit ganztägiger Bildung und Betreuung kooperieren wir mit verschiedenen Einrichtungen im Stadtteil. In den Bildungskonferenzen der Region vernetzen wir unsere Arbeit.